

S a t z u n g

der Stadt Petershagen über die Grenzen für den  
im Zusammenhang bebauten Ortsteil

Friedewalde -Wohngebiet an der Förthofstraße-

Auf Grund des § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung  
der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt  
geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949) und des  
§ 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in  
der Fassung der Bekanntmachung vom 1.10.1979 (GV. NW. S.  
594/SGV. NW. 2023) hat der Rat der Stadt Petershagen in seiner  
Sitzung am 11. Dezember 1980 für das Gebiet

Friedewalde -Wohngebiet an der Förthofstraße-

die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil beschlossen.

§ 1

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles werden gemäß  
den im beigefügten Lageplan ersichtlichen Darstellungen festge-  
legt. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Soweit in dem nach § 1 dargestellten Gebiet Bebauungspläne nach  
§ 30 bestehen, werden diese Gebiete von dieser Satzung nicht  
erfaßt.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.



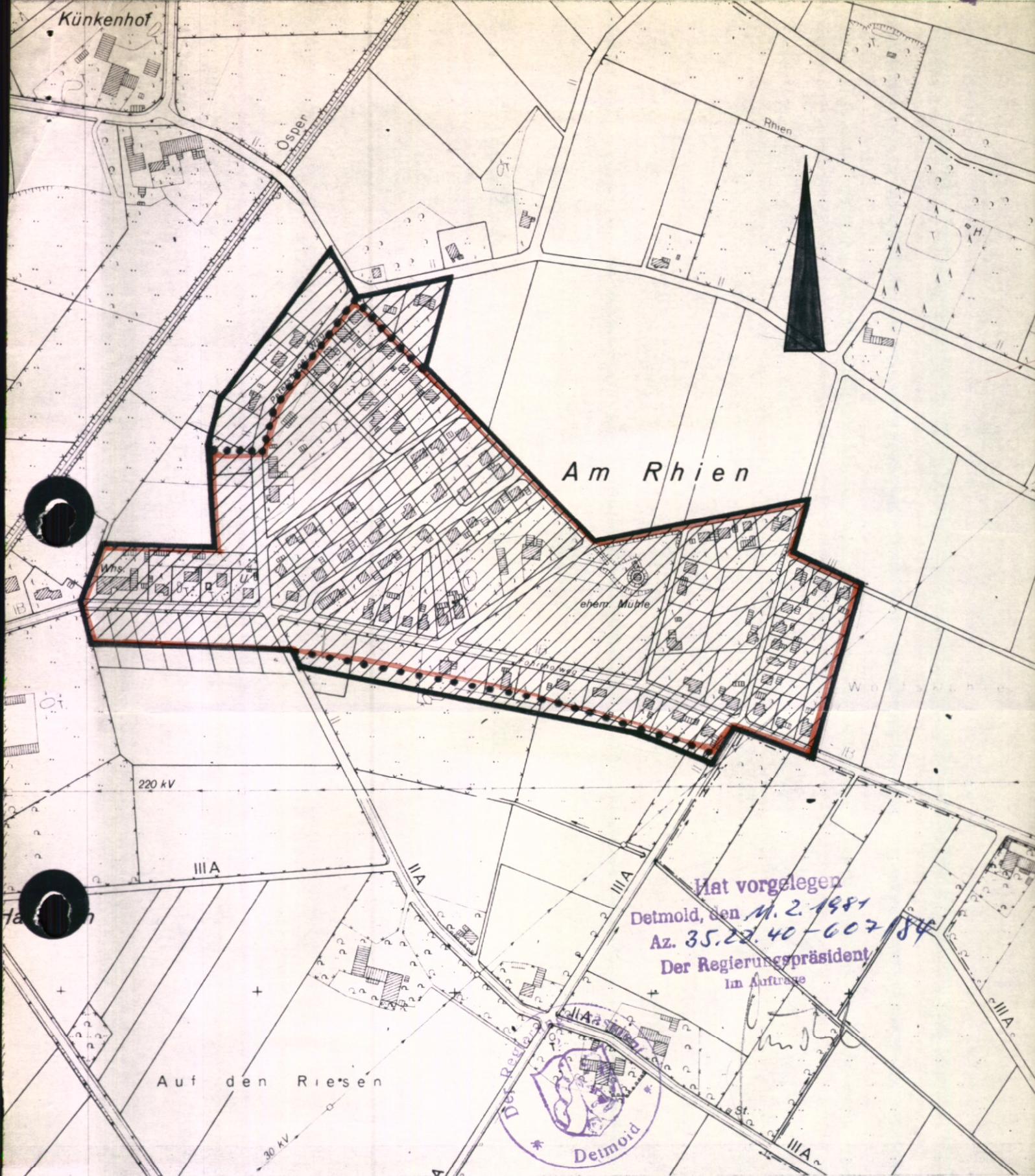
GENEHMIGT  
Detmold, den 11.2.1981  
Az. 35.22.40-607/84  
Der Regierungspräsident  
IM AUFGTRAG  
J. Mohr



Die Übereinstimmung dieser Abschrift - Fotokopie mit der Urschrift wird bescheinigt.  
Petershagen/ den 29.12.80

**Der Stadtdirektor**  
**Im Auftrage:**

A handwritten signature in dark ink, appearing to be "M. M. M.", is written below the text "Im Auftrage:".



Hat vorgelegen  
 Detmold, den 11. 2. 1981  
 Az. 35.22.40-607/84  
 Der Regierungspräsident  
 im Auftrage



**LEGENDE**

- GRENZE DES ORTSTEILES NACH § 34 B. BAU. G.
- GRENZE DER BAUFLÄCHEN IM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN
- GRENZE DES VORHANDENEN BEBAUUNGSPLANES

**STADT PETERSHAGEN**

GEM. : **FRIEDEWALDE**  
 FLUR : 2, 3  
 ORTSTEIL NACH § 34 B. BAU. G.  
 AUFGESTELLT : STADTBAUAMT

BAU-ING. 6. GRAD.  
 PETERSHAGEN, DEN 16. 1. 1980

NW

### Bekanntmachungen

#### Bekanntmachung

Der Rat der Stadt Petershagen hat in seiner Sitzung am 23. 3. 1982 beschlossen, das Bebauungsplangebiet Nr. 18 — Schwefeld in der Ortschaft Friedewalde — aus dem Bereich der Satzung nach § 34 Abs. 2a des Bundesbaugesetzes „Wohngebiet an der Förthofstraße“ herauszunehmen. Vorstehender Beschluß wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Petershagen, den 19. Mai 1982

Der Bürgermeister: Krömer

25.5.

1982

### Amtliche Bekanntmachungen

MT

#### Bekanntmachung

Der Rat der Stadt Petershagen hat in seiner Sitzung am 23. 3. 1982 beschlossen, das Bebauungsplangebiet Nr. 18 — Schwefeld in der Ortschaft Friedewalde — aus dem Bereich der Satzung nach § 34 Abs. 2 a des Bundesbaugesetzes „Wohngebiet an der Förthofstraße“ herauszunehmen.

Vorstehender Beschluß wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.  
Petershagen, den 19. Mai 1982

Der Bürgermeister  
Krömer

25.5.82

WB

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Bekanntmachung

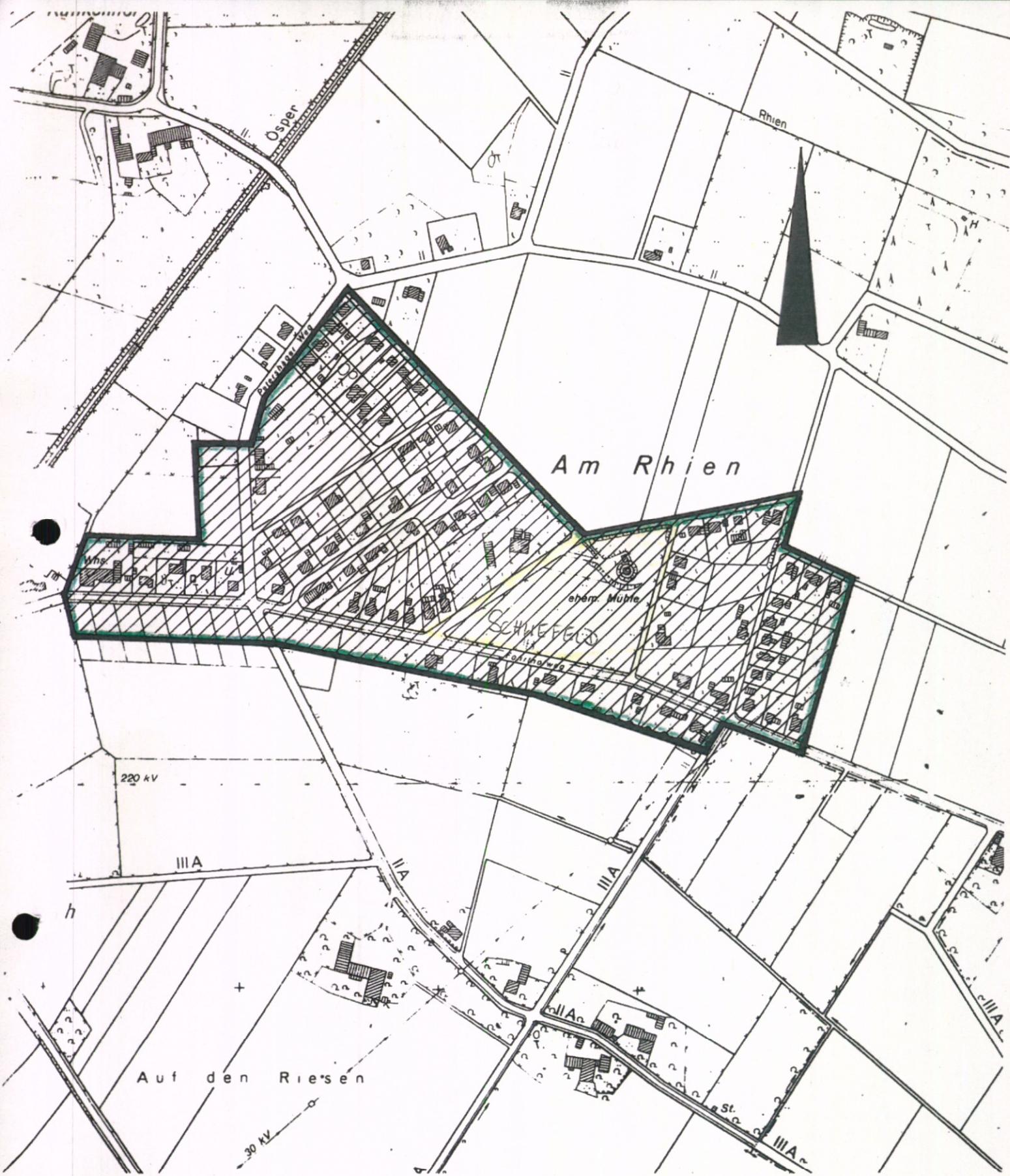
Der Rat der Stadt Petershagen hat in seiner Sitzung am 23. 3. 1982 beschlossen, das Bebauungsplangebiet Nr. 18 — Schwefeld in der Ortschaft Friedewalde — aus dem Bereich der Satzung nach § 34 Abs. 2 a des Bundesbaugesetzes „Wohngebiet an der Förthofstraße“ herauszunehmen.

Vorstehender Beschluß wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.  
Petershagen, den 19. Mai 1982

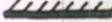
Der Bürgermeister  
Krömer

25.5.

1982



**LEGENDE**

-  GRENZE DES ORTSTEILES NACH § 34 (2a) BBauG.
-  GRENZE DER BAUFLÄCHEN IM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN
-  ~~GRENZE DES VORHANDENEN BEBAUUNGSPLANES~~

**STADT PETERSHAGEN**

GEM. : **FRIEDEWALDE**

FLUR : 2, 3

ORTSTEIL NACH § 34 B. BAU. G.

AUFGESTELLT: STADTBAUAMT



BAU-ING. GRAD.

PETERSHAGEN, DEN 16.1. 1980